

# Bald rückt der Bautrupps an

Start im Juli: Trockene Kirchenmauern in Klein Trebbow kein Traum mehr

**KLEIN TREBBOW** Es gibt Neuigkeiten im Trebbower Vereinsleben. Zukünftige bauliche Aufgaben stehen an, erklärte die Vereinsvorsitzende Dorothea von Trotha: So beginnen im Juli Arbeiten zur Trockenlegung des Kirchenmauerwerks und des Innenraumes. Damit die bereits realisierten Restaurierungsarbeiten an der Friese-Orgel, am Altar und Kanzel-Ensemble nicht durch die hohe Luftfeuchtigkeit beschädigt werden (SVZ berichtete). Im In-

nenbereich der Trebbower Kirche stehen neben neuer Elektrik und einer notwendigen Be- und Entlüftungsanlage weitere Arbeiten am Gestühl, der Empore und an Teilen des Fußbodens an. Stück für Stück arbeiten die Mitglieder des Vereins an ihrem Schmuckstück und verhelfen dem im 14. Jahrhundert erbauten Gotteshaus zu alter Schönheit zurück.

Die Kirche in Groß Trebbow wurde im gotischen Stil erbaut und gehört mit zu den äl-

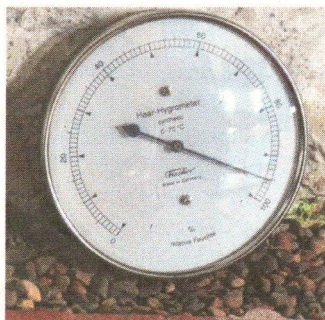
testen und denkmalgeschützten Gebäuden im Landkreis Nordwestmecklenburg. Der vor 15 Jahren gegründete Trebbower Kirchenförderverein unterstützt mit zahlreichen Aktionen den Erhalt und die Sanierung des Gotteshauses. Die nächste Veranstaltung des Trebbower Fördervereins findet am 28. Mai um 17 Uhr in der Kirche statt. Oksana Wasilkova an der Violine und Anna Skobovskiy am Cello geben ein Konzert zum Besten. *geje/kmue*



**Putz und Farbe** an den Innenwänden der Kirche platzen ab, Schimmel breitet sich aus.



**Engagieren sich:** Matthias Kunze, Dorothea von Trotha und Harald Möhler (r.). FOTOS: KMUE



**Unten an der Kirchenwand** sind oft mehr als 95 Prozent Feuchtigkeit zu messen.